

Einspruch zu Bauleitplanung „Frankenwaldbrücke“

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu o.g. Bauleitplanung erhebe ich Einspruch zu folgenden Punkten.

1. Punkt 7 und Dokument 111

Verkehrsuntersuchung der Firma Projekta und alle auf diesem Dokument beruhenden weiteren Beurteilungen. Die Ermittlung der Besucher und die damit zusammenhängenden Verkehrsströme sind aus folgenden Gründen nicht realistisch.

1.1. Besuchergröße drei unterschiedliche Annahmen.

- Schätzgröße 400.000 für 2 Jahre, dann 200.000 gemäß diesem Bauantrag.
- Betriebsgewinn-Größe 300.000 für 2 Jahre, dann 150.000 gemäß Dokument 05 Punkt 1.4.2
- IBV-Größe vom 07/2017 durchschnittlich 150.000.

Diese sehr unterschiedlichen Annahmen stehen konträr zu den realen Erfahrungswerten der Geierlay-Brücke in Mörsdorf, welche schon seit über 4 Jahren in Betrieb ist. Da die Frankenwaldbrücke als längste Hängeseilbrücke der Welt in die Geschichte eingehen möchte, ist das Heranziehen der Geierlay Betriebswerte mehr als realistisch.

Die Betriebswerte der dortigen Anlage mit deutlich geringerem Umfang stellt sich wie folgt dar.

	2015	2016	2017	2018	2019
Januar		8.276	4.262	4.708	3.672
Februar		7.835	6.544	6.308	9.912
März		12.274	11.650	10.404	12.128
April		24.277	22.474	20.606	20.500
Mai		33.854	23.932	26.116	20.410
Juni		34.496	22.682	17.882	20.482
Juli		42.334	30.440	30.260	27.878
August		47.894	31.988	29.106	31.912
September		30.504	19.892	22.926	21.130
Oktober	55.758	34.238	26.568	25.304	24.507
November	25.420	10.328	8.740	11.082	7.310
Dezember	12.272	9.040	4.386	6.316	11.012
Gesamtsummen	93.450	295.350	213.558	211.018	210.853

Abbildung 1

Diese Tabelle ist einsehbar unter <https://www.geierlay.de/besucherstatistik-besucher-in-zahlen/>
Diese Zahlen erfassen die Besucher, welche die Brücke betraten und erhöht sich laut Herrn Marcus Kirchhoff, Bürgermeister von Mörsdorf, (Aussage 04.12.2019 in Lichtenberg) um **25% durch Besucher, die nur die Brücke anschauen**.

Legt man die Erfahrungswerte 2016 - 2019 zugrunde ist festzustellen dass die tatsächliche Besucherzahl 2016 mit **117%** von der betriebswirtschaftlichen, mit angenommen 170.000 Besuchern, abweicht (siehe Abb. 2).

Einspruch zu Bauleitplanung Lichtenberg „Frankenwaldbrücke“

Monat/Jahr	2016	2017	2018	2019
Januar	8.276	4.262	4.708	3.672
Februar	7.835	6.544	6.308	9.912
März	12.274	11.650	10.404	12.128
April	24.277	22.474	20.606	20.500
Mai	33.854	23.932	26.116	20.410
Juni	34.496	22.682	17.882	20.482
Juli	42.334	30.440	30.260	27.878
August	47.894	31.988	29.106	31.912
September	30.504	19.892	22.926	21.130
Oktober	34.238	26.568	25.304	24.507
November	10.328	8.740	11.082	7.310
Dezember	9.040	4.386	6.316	11.012
Ist Brücke	295.350	213.558	211.018	210.853
Ist Besucher	369.188	266.948	263.773	263.566
Veränderung	199.188	- 81.792	- 2.540	- 165
%	117,17%	-38,30%	-1,20%	-0,08%
Prognose	170.000			

Abbildung 2

1.2. Reduzierungsprognose

Eine weitere Abweichung ergibt sich bezüglich der Reduzierungsprognose, welche die Annahme 50% weniger nach 2 Jahren nicht bestätigt, sondern nach vier Jahren lediglich 29% beträgt ($100/369.188 \times (369.188 - 263.566)$).

1.3. Realistische Besuchergröße

Auf Basis der vorgenannten Faktoren, ausgehend 1. Betriebsjahr 2021, ergeben sich für die Frankenwaldbrücke bei einer **Betriebswirtschaftlichen Brückenbesucherannahme von 300.000** pro Jahr folgende Werte:

Monat/Jahr	Aufteilung	2021	2022	2023	2024
		Personen	Personen	Personen	Personen
Januar	2,25%	18.302	11.293	11.157	11.148
Februar	3,29%	26.773	16.519	16.320	16.307
März	4,99%	40.647	25.079	24.777	24.758
April	9,44%	76.870	47.429	46.858	46.822
Mai	11,21%	91.268	56.312	55.635	55.591
Juni	10,26%	83.594	51.578	50.957	50.917
Juli	14,06%	114.541	70.672	69.822	69.767
August	15,14%	123.280	76.064	75.149	75.090
September	10,15%	82.641	50.990	50.376	50.336
Oktober	11,88%	96.784	59.716	58.997	58.951
November	4,02%	32.776	20.223	19.979	19.964
Dezember	3,30%	26.908	16.602	16.403	16.390
Ist Brücke	100%	651.507	401.982	397.144	396.833
Ist Besucher	25%	814.384	502.478	496.430	496.041

Abbildung 3

Die daraus resultierenden Abweichungen sind wie folgt:

Jahr	2021	2022	2023	2024
Abweichung	+203,5 %	+125,5 %	+248 %	+248 %

1.4. Weitere Faktoren die den Besucherstrom und Fahrzeugbewegungen beeinflussen.

1.4.1. Witterungsbedingte Reduktion

Projekta spricht von 200 Werktagen und 100 Wochenend- und Feiertagen.

Aus der Klimatabelle <https://www.wetter.de/klima/europa/deutschland-c49.html> für den Landkreis Hof ergeben sich nachfolgende Regentage die als Besuchsbehinderung in Betracht zu ziehen sind.

Tage mit Niederschlag > 1mm (Tage)

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
11	9	10	10	11	11	10	10	9	9	11	11	121

Abbildung 4

Daraus resultieren **nur 243** Besuchertage, weil regenfrei, und nicht 300 wie Projekta als Rechengrundlage benutzt. Die prozentuale Verteilung auf Wochentag und Wochenende ergibt sich wie in Abb, 5 dargestellt und errechnet sich aus Anteil WT und Anteil WE x 2.

Regenfreie Tage			Verkehrszuwachs	
Gesamt	WT	WE	WT	WE
20	13	7	3,70%	7,41%
19	12	7	3,85%	7,69%
21	14	7	3,57%	7,14%
20	11	9	3,45%	6,90%
20	12	8	3,57%	7,14%
19	12	7	3,85%	7,69%
21	12	9	3,33%	6,67%
21	13	8	3,45%	6,90%
21	13	8	3,45%	6,90%
22	14	8	3,33%	6,67%
19	13	6	4,00%	8,00%
20	12	8	3,57%	7,14%

Abbildung 5

1.4.2. PKW-Besetzungsgrad

Projekta setzt hier ein Besetzungsgrad von 2,5 WT und 3,0 WE.

Gemäß <https://www.forschungsinformationssystem.de/servlet/is/79638/> beträgt der **aktuelle Besetzungsgrad 1,9 pro PKW**.

1.4.3. Benutzung von Busse

Die Annahme, dass 10% der Besucher mit Bussen oder ÖPV anreisen ist mehr als illusorisch. Zunächst bleibt anzumerken, dass in der Bauleitplanung explizit keine Busparkplätze, Unterlage 12 „Schalltechnische Untersuchung“ spricht von 30 Parkplätzen, ausgewiesen sind. Dies würde bedeuten, dass zu den schon geplanten 600 Parkplätzen weitere 1.500 m² Parkfläche versiegelt werden. Desweiteren ist es Realität, dass bei einem Anreiseradius von 150 Km des deutschen liebsten Fortbewegungsmittels erster Wahl, das eigene Auto ist. Die Fahrt mit dem **Bus** überlässt man den Ü70. Die Anzahl derer die wild darauf sind nach Lichtenberg zu reisen, um über die Brücke zu gehen ist, geht hier wohl gegen Null. Ich kenne keine Busreiseangebote, die solche Ziele im Programm haben.

Einspruch zu Bauleitplanung Lichtenberg „Frankenwaldbrücke“

1.4.4. ÖPV

ÖPV über eine der Schienenverbindungen, Blankenstein oder Marxgrün/Hölle, bei den schon lange das Totenglöckchen läutet, scheitern an der Attraktivität und wird sicherlich nur den eingefleischten Bahnfahrern dienen. Schon die aktuelle Anbindung von Lichtenberg an den ÖPV macht eine An- Abreise ohne Übernachtung unmöglich. Weiterhin muss man sich nur folgenden Vergleich anschauen.

Aus Richtung	PKW-KM	PKW-Fahrzeit	ÖPV-Fahrzeit
Leipzig	152	1:34	3:02
Chemnitz	120	1:18	2:19
Schwandorf	167	1:48	2:45
Nürnberg	151	1:42	2:33
Bamberg	115	1:13	2:49
Neustadt/Saale	208	2:02	4:19
Eisenach	161	2:07	3:04
Erfurt	134	1:29	2:32

Abbildung 6

Es ist nicht bekannt, dass die Regionalen Verkehrsträger einen Sonderfahrplan für die Frankenwaldbrücke aufstellen. Genauso wenig ist bekannt, dass hier die Infrastruktur den neuen Anforderungen angepasst wird

Unter den vorgenannten Punkten ist 5% ein realistischer Wert für Busse/ÖPV.

1.4.5. Realistische Fahrzeugbewegungen

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Punkte ergeben sich folgende Verkehrsströme welche das Höllental und seine Anwohner zu verkraften haben.

Monat/Jahr	2021			2022			2023			2024		
	Kfz H+R	Kfz WT	Kfz WE	Kfz H+R	Kfz WT	Kfz WE	Kfz H+R	Kfz WT	Kfz WE	Kfz H+R	Kfz WT	Kfz WE
Januar	18.302	678	1.356	11.293	418	836	11.157	413	826	11.735	435	869
Februar	26.773	1.030	2.059	16.519	635	1.271	16.320	628	1.255	17.165	660	1.320
März	40.647	1.452	2.903	25.079	896	1.791	24.777	885	1.770	26.061	931	1.861
April	76.870	2.651	5.301	47.429	1.635	3.271	46.858	1.616	3.232	49.286	1.700	3.399
Mai	91.268	3.260	6.519	56.312	2.011	4.022	55.635	1.987	3.974	58.517	2.090	4.180
Juni	83.594	3.215	6.430	51.578	1.984	3.968	50.957	1.960	3.920	53.597	2.061	4.123
Juli	114.541	3.818	7.636	70.672	2.356	4.711	69.822	2.327	4.655	73.439	2.448	4.896
August	123.280	4.251	8.502	76.064	2.623	5.246	75.149	2.591	5.183	79.042	2.726	5.451
September	82.641	2.850	5.699	50.990	1.758	3.517	50.376	1.737	3.474	52.986	1.827	3.654
Oktober	96.784	3.226	6.452	59.716	1.991	3.981	58.997	1.967	3.933	62.054	2.068	4.137
November	32.776	1.311	2.622	20.223	809	1.618	19.979	799	1.598	21.014	841	1.681
Dezember	26.908	961	1.922	16.602	593	1.186	16.403	586	1.172	17.252	616	1.232

Abbildung 7

Die von Projekta in der ersten Dekade prognostizierten Fahrzeugbewegungen von 720 an Werktagen und 1.200 am Wochenende treffen nur auf 6 Monaten zu und **werden ansonsten wesentlich überschritten.**

In der Folgedekade mit der Annahme von 360 an Werktagen und 600 am Wochenende werden **alle Prognosen wesentlich überschritten.**

Einspruch zu Bauleitplanung Lichtenberg „Frankenwaldbrücke“

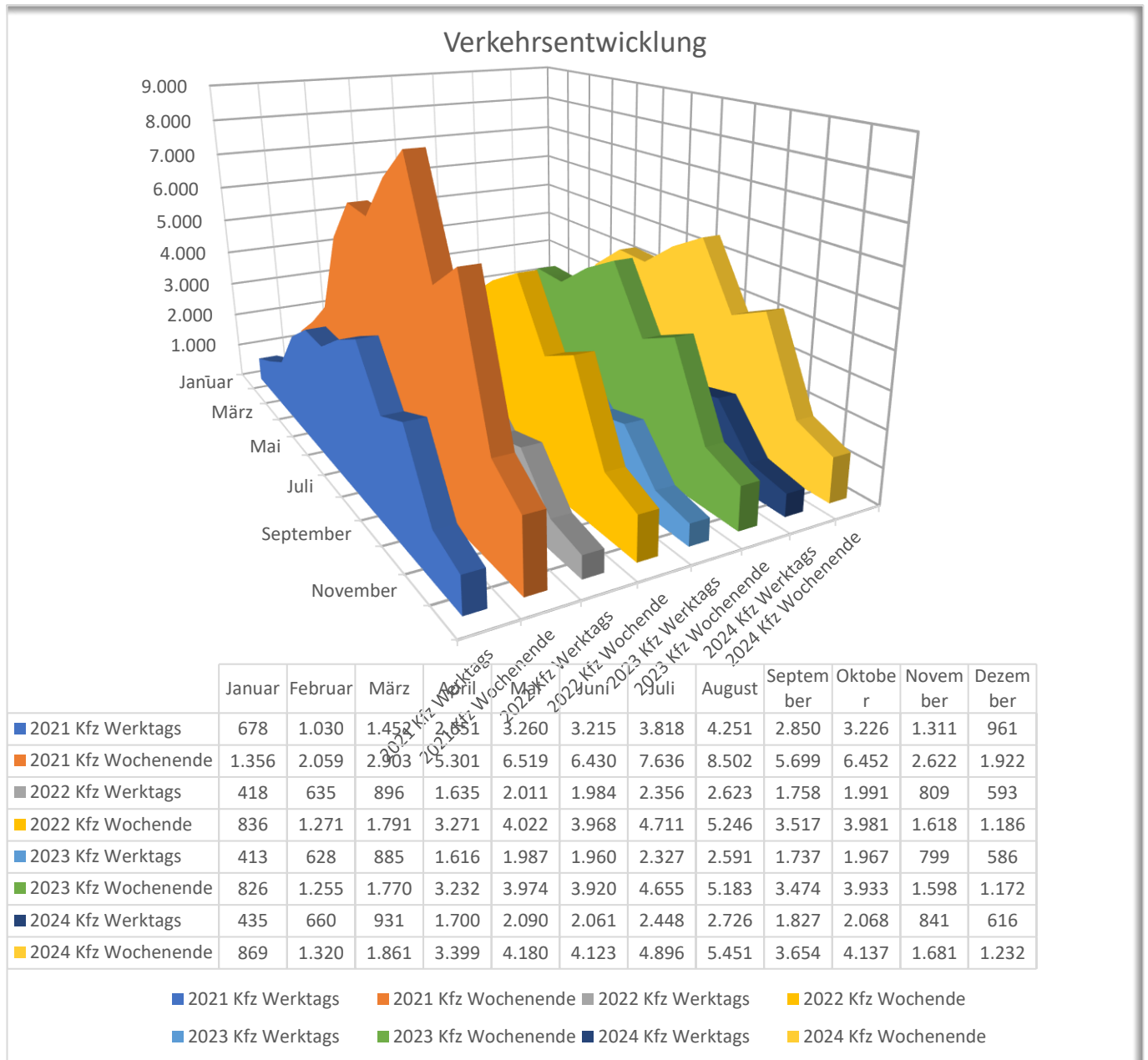


Abbildung 8

1.5. Verkehrsbelastung

„Die Besucher kommen um 11:00 und gehen um 17:00 wieder weg“ sagte Herr Kirchoff aus Mörsdorf während seinem Besuch am 12.01.2020 in Lichtenberg. Das wird hoffentlich in Lichtenberg nicht so sein. Allerdings die zusätzlich Fahrzeugbewegungen der Brückenbesucher auf 24 Stunden umzulegen, wie im Gutachten, ist mehr als fragwürdig.

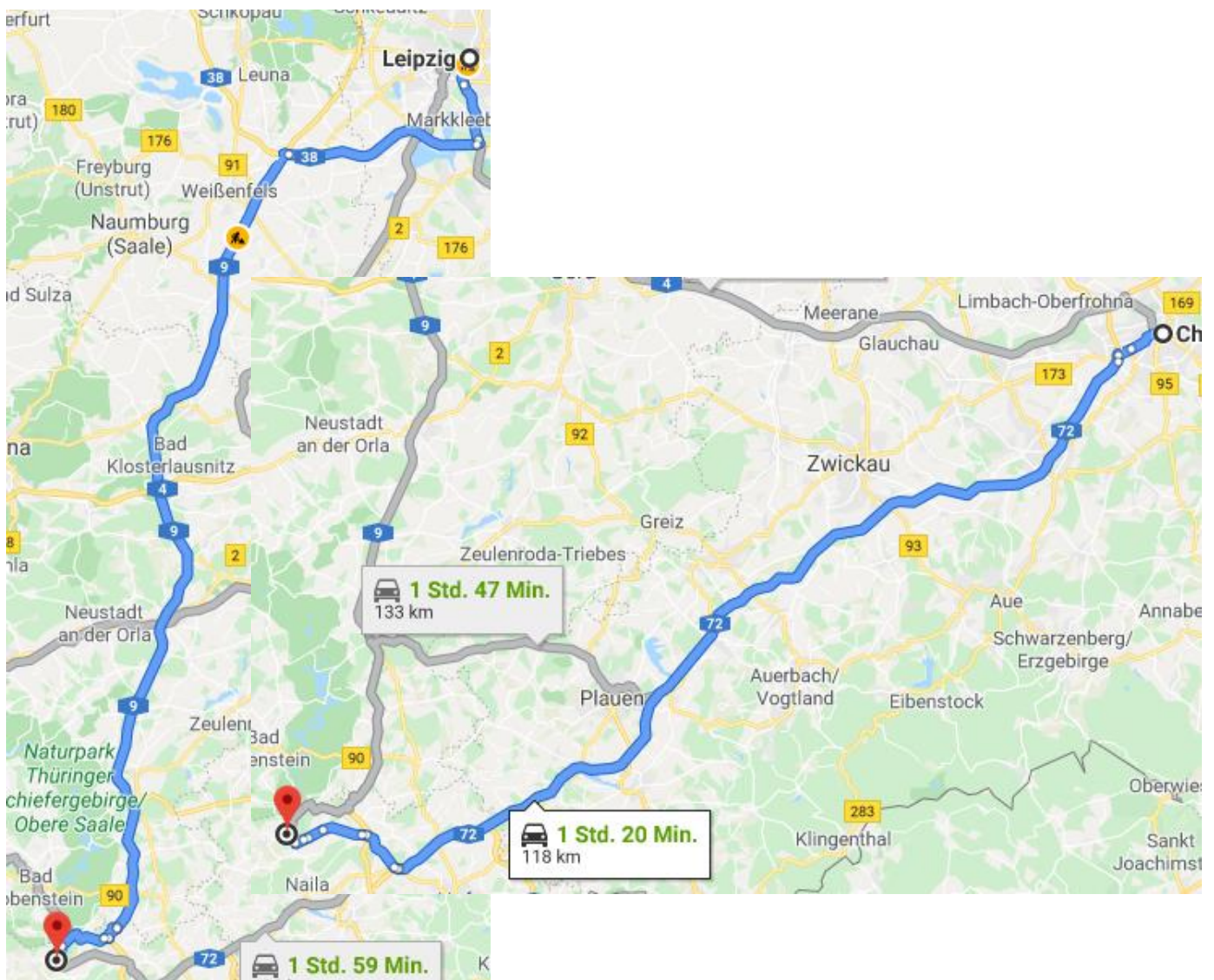
1.5.1. Vollbetriebszeiten

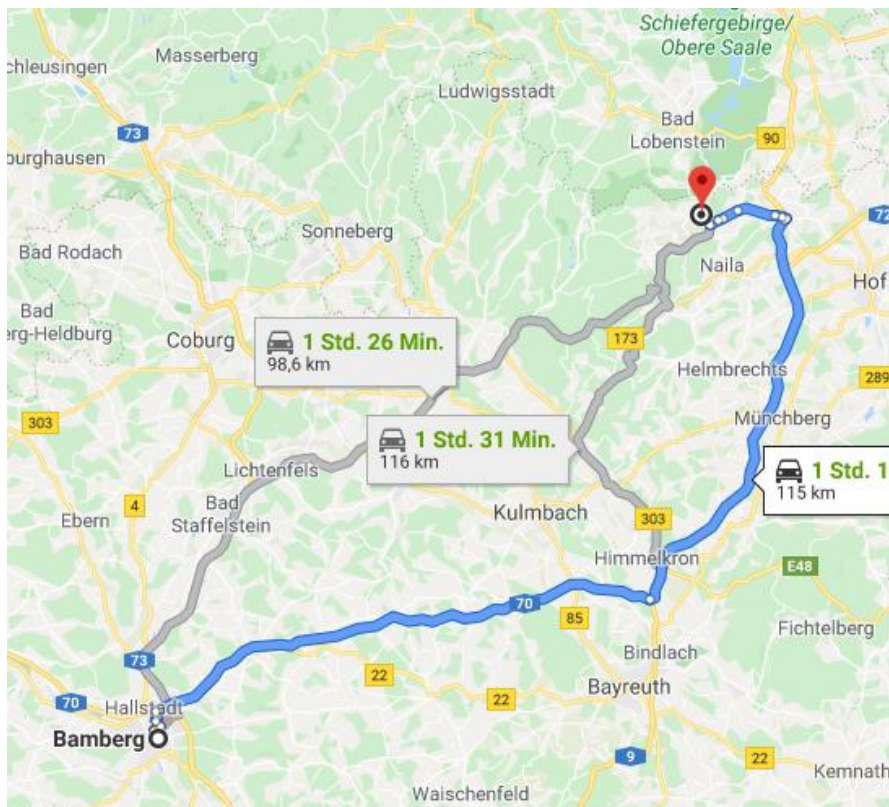
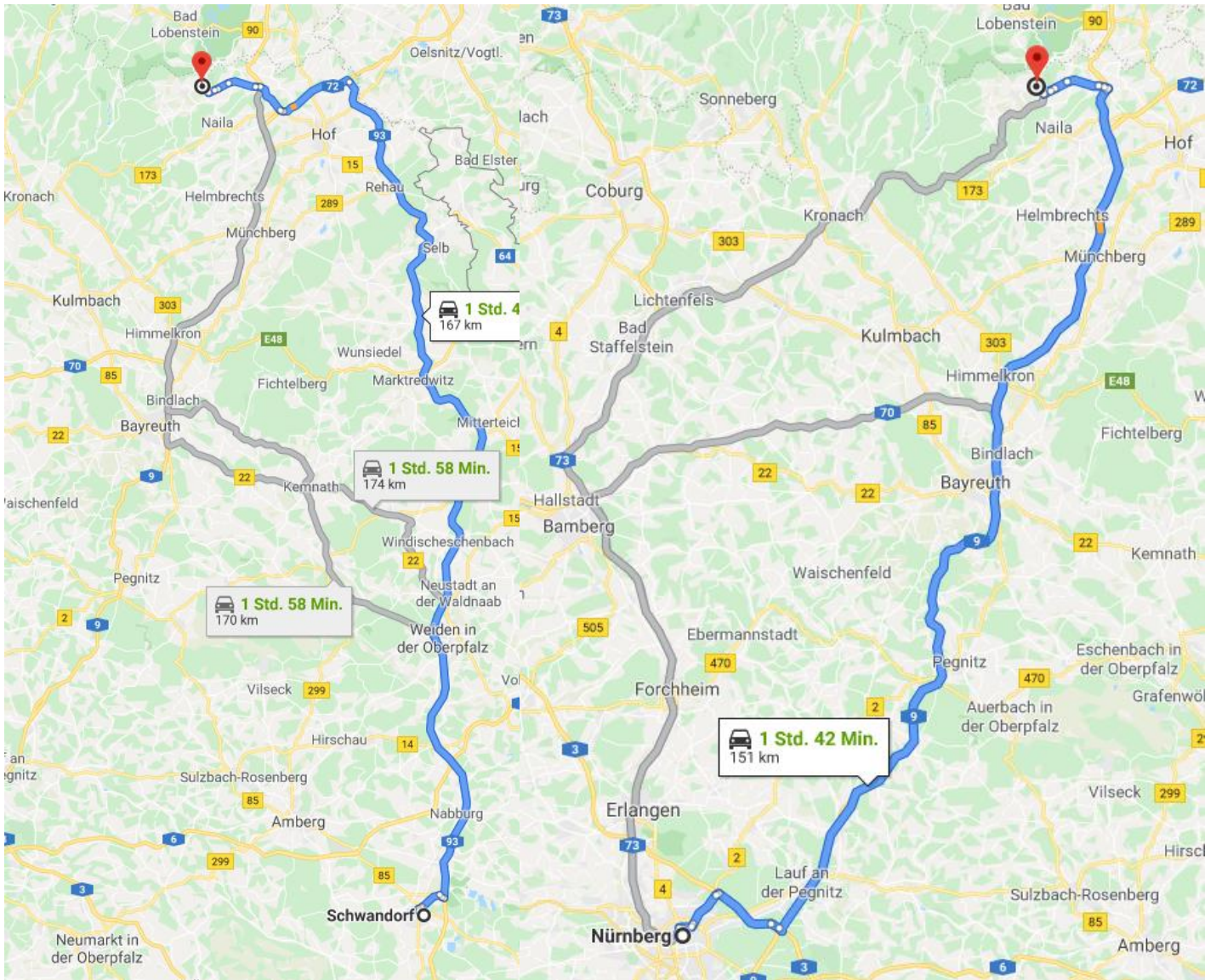
Von den Zeiten 11:00 bis 17:00 ist eher in den Wintermonaten auszugehen während im Sommer 09:00 bis 19:00 Realität sein wird. Das heißt die zusätzlichen Fahrzeugbewegungen finden im Winter innerhalb von 6 Stunden und im Sommer innerhalb von 10 Stunden statt.

1.5.2. Anreiserouten

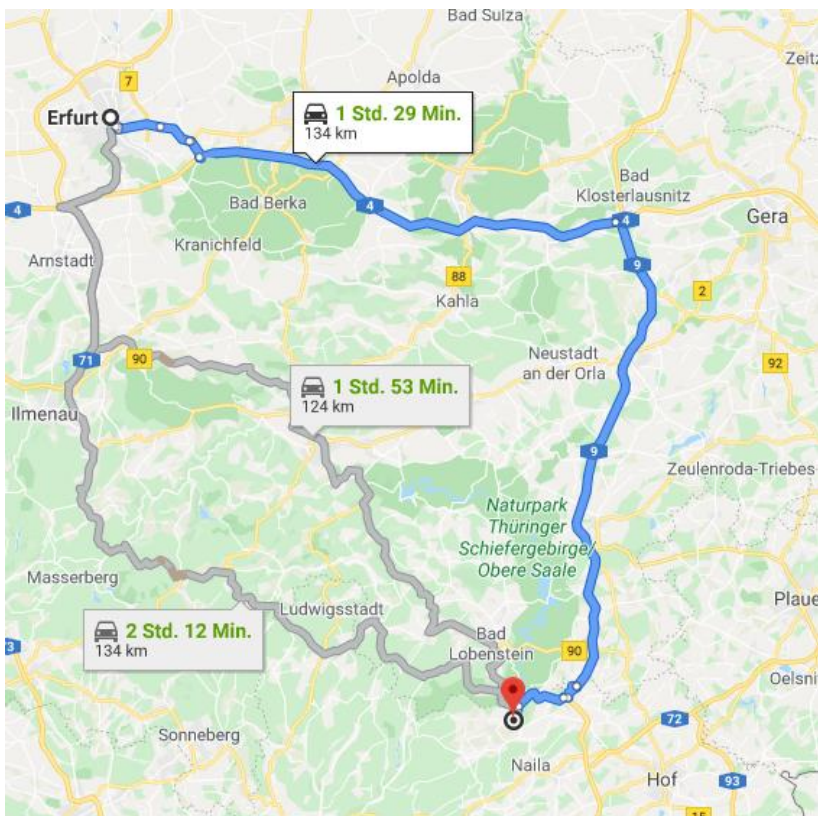
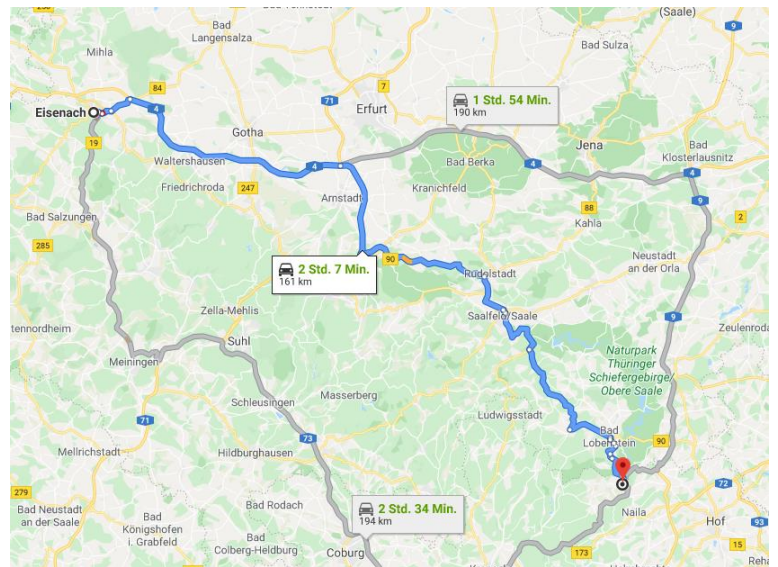
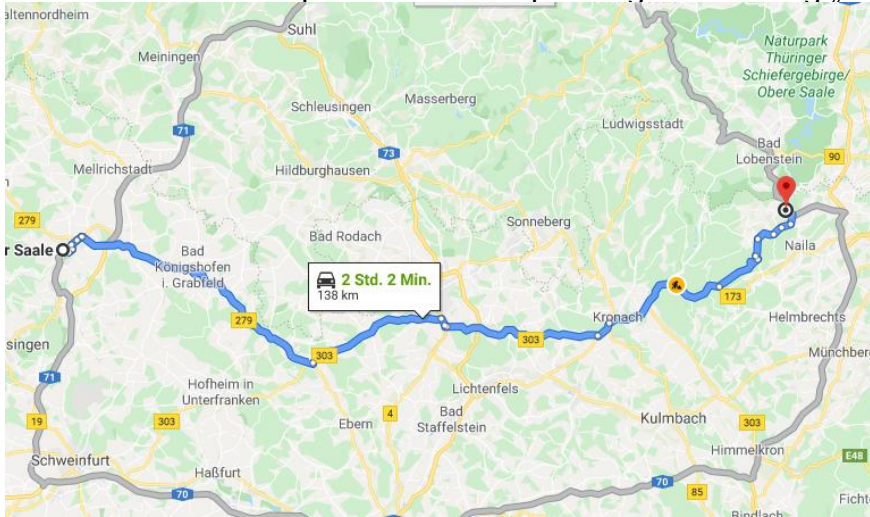
Basierend auf 8 ausgewählte Startpunkte wurden folgende Anreiserouten mittels Google-Map (immer der kürzeste/schnellste Weg) ermittelt.

Route 1 St 2195 - Lobensteiner Straße	aus Eisenach etc.
Route 2 St 2196 - Bahnhofstraße	aus Leipzig etc. aus Erfurt etc.
Route 3 Issigau – Hölle - St 2195	aus Chemnitz etc. aus Schwandorf etc. aus Nürnberg etc. aus Bamberg etc.
Route 4 Kleinschmieden – St 2195	aus Neustadt/Saale etc.





Einspruch zu Bauleitplanung Lichtenberg „Frankenwaldbrücke“



Einspruch zu Bauleitplanung Lichtenberg „Frankenwaldbrücke“

1.5.3. Verkehrsverteilung Anreiserouten

Durchschnittliche (4 Jahre) zusätzliche Verkehrsbelastung durch Brückenbesucher

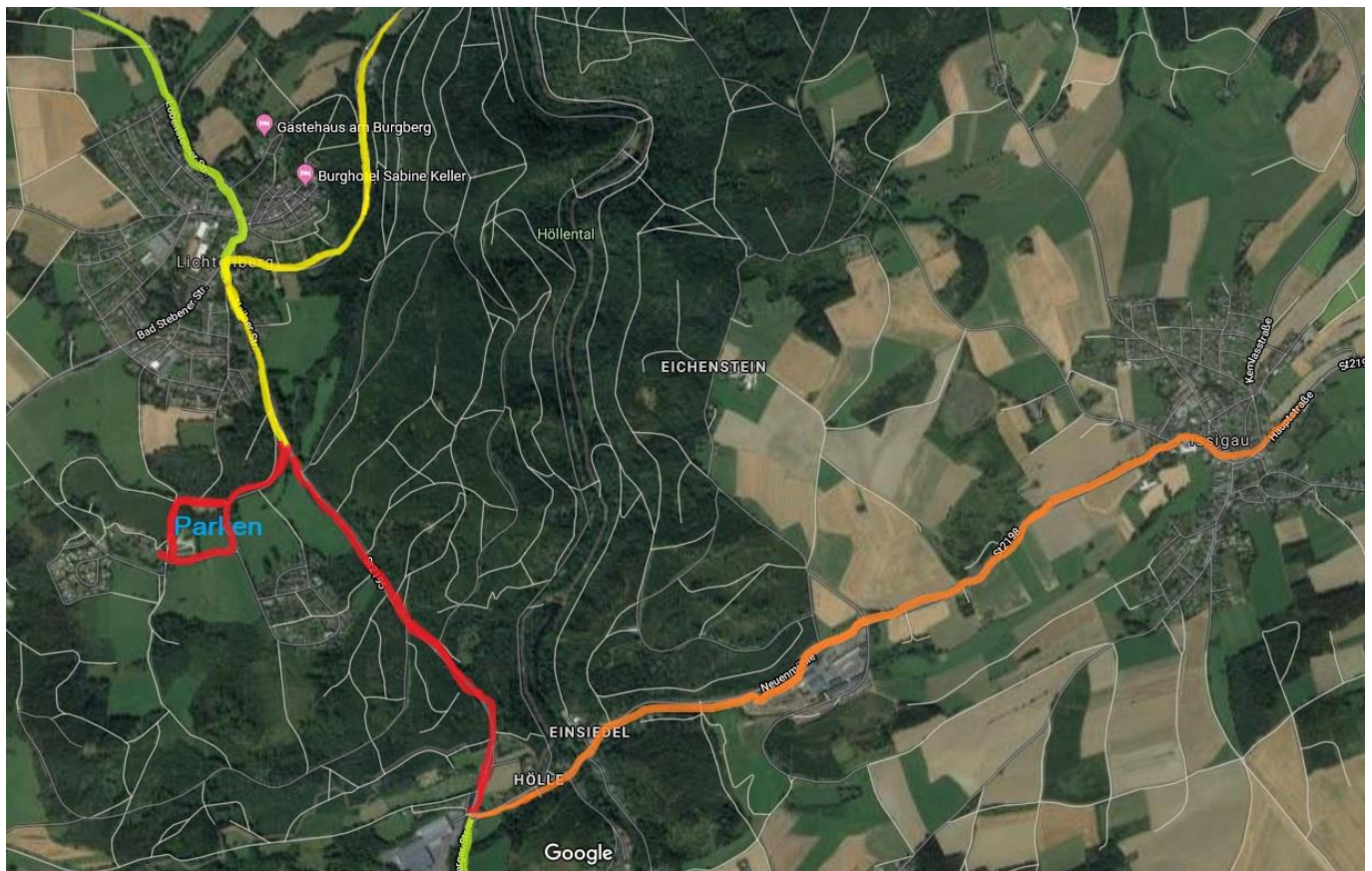


Abbildung 9

Monat/Jahr	Ø 4 Jahre		Route 1 ESN		Route 2 L/EF		Route 3 C/SAD/N/		Route 4 NES		Route 1 + 2		Route 3 + 4		Gesamt	
	Kfz WT	Kfz WE	12,50%		25%		50%		12,50%		37,50%		62,50%		100,00%	
			Kfz WT	Kfz WE	Kfz WT	Kfz WE	Kfz WT	Kfz WE	Kfz WT	Kfz WE	Kfz WT	Kfz WE	Kfz WT	Kfz WE	Kfz WT	Kfz WE
Januar	486	972	61	121	121	243	243	486	61	121	182	364	304	607	486	972
Februar	738	1.476	92	185	185	369	369	738	92	185	277	554	461	923	738	1.476
März	1.041	2.081	130	260	260	520	520	1.041	130	260	390	781	650	1.301	1.041	2.081
April	1.900	3.801	238	475	475	950	950	1.900	238	475	713	1.425	1.188	2.375	1.900	3.801
Mai	2.337	4.674	292	584	584	1.168	1.168	2.337	292	584	876	1.753	1.461	2.921	2.337	4.674
Juni	2.305	4.610	288	576	576	1.153	1.153	2.305	288	576	864	1.729	1.441	2.881	2.305	4.610
Juli	2.737	5.475	342	684	684	1.369	1.369	2.737	342	684	1.026	2.053	1.711	3.422	2.737	5.475
August	3.048	6.095	381	762	762	1.524	1.524	3.048	381	762	1.143	2.286	1.905	3.810	3.048	6.095
September	2.043	4.086	255	511	511	1.022	1.022	2.043	255	511	766	1.532	1.277	2.554	2.043	4.086
Oktober	2.313	4.626	289	578	578	1.156	1.156	2.313	289	578	867	1.735	1.446	2.891	2.313	4.626
November	940	1.880	117	235	235	470	470	940	117	235	352	705	587	1.175	940	1.880
Dezember	689	1.378	86	172	172	344	344	689	86	172	258	517	431	861	689	1.378

Abbildung 10

Bei einer bisherigen Verkehrsbelastung von durchschnittlich 3.000 Fahrzeugen pro Tag auf den Hauptverkehrsrouten ist hier mit einem **Zuwachs von bis zu 300% und darüber** zu rechnen und nicht wie dargestellt zu 20%. Besonders der Abschnitt Hölle – Abzweig Parkplatz sowie Parkplatzzufahrt werden den Bedarf nicht erfüllen. Die dort angesiedelten bzw. geplanten Ferienhäuser, Campingplätze und sonstige Freizeiteinrichtungen werden sich dafür bedanken.

Einspruch zu Bauleitplanung Lichtenberg „Frankenwaldbrücke“

1.6. Parkplatz

Basierend auf den vorgenannten Besucher- und Verkehrsberechnungen ergibt sich bezüglich Parkraums folgendes Bild. Eckwerte Winter 11:00 – 17:00 Sommer 09:00 – 19:00 Aufenthaltsdauer 4 Stunden.

Monat/Jahr	2021				2022				2023				2024			
	Kfz WT	P +/-	Kfz WE	P +/-	Kfz WT	P +/-	Kfz WE	P +/-	Kfz WT	P +/-	Kfz WE	P +/-	Kfz WT	P +/-	Kfz WE	P +/-
Januar	366	534	732	168	226	674	452	448	223	677	446	454	235	665	469	431
Februar	558	342	1.116	- 216	344	556	688	212	340	560	680	220	358	542	715	185
März	782	118	1.563	- 663	482	418	965	- 65	476	424	953	- 53	501	399	1.002	- 102
April	1.424	76	2.847	-1.347	878	622	1.757	- 257	868	632	1.735	- 235	913	587	1.825	- 325
Mai	1.630	- 130	3.260	-1.760	1.006	494	2.011	- 511	993	507	1.987	- 487	1.045	455	2.090	- 590
Juni	1.742	- 242	3.483	-1.983	1.075	425	2.149	- 649	1.062	438	2.123	- 623	1.117	383	2.233	- 733
Juli	2.045	- 545	4.091	-2.591	1.262	238	2.524	-1.024	1.247	253	2.494	- 994	1.311	189	2.623	-1.123
August	2.126	- 626	4.251	-2.751	1.311	189	2.623	-1.123	1.296	204	2.591	-1.091	1.363	137	2.726	-1.226
September	1.425	75	2.850	-1.350	879	621	1.758	- 258	869	631	1.737	- 237	914	586	1.827	- 327
Oktober	1.561	- 661	3.122	-2.222	963	- 63	1.926	-1.026	952	- 52	1.903	-1.003	1.001	- 101	2.002	-1.102
November	656	244	1.311	- 411	404	496	809	91	400	500	799	101	420	480	841	59
Dezember	561	339	1.121	- 221	346	554	692	208	342	558	683	217	359	541	719	181

Abbildung 11

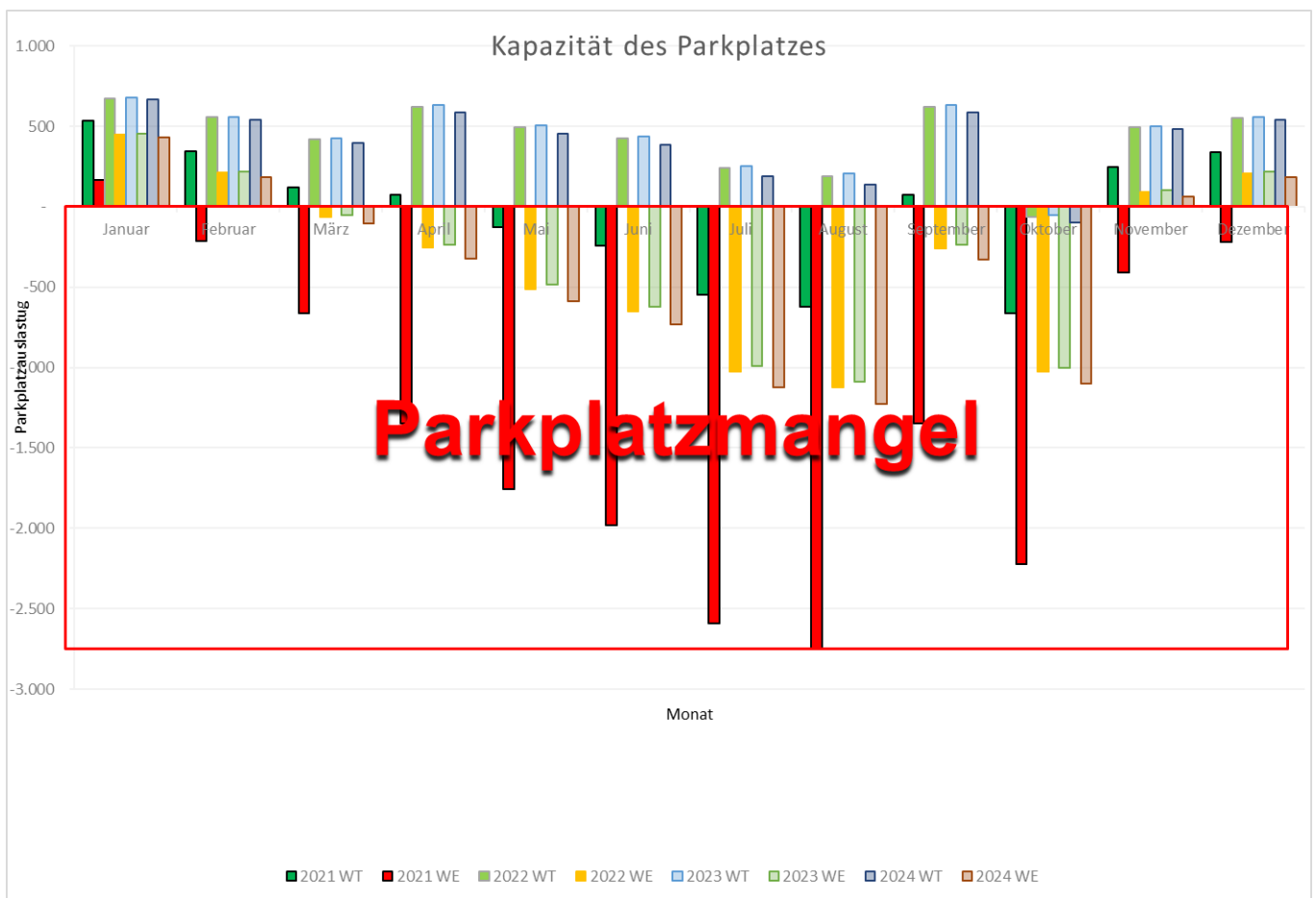


Abbildung 12

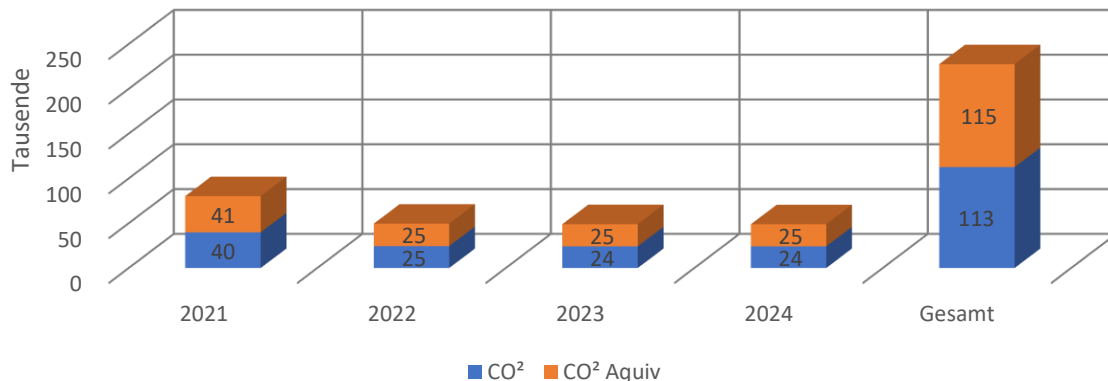
2. Punkt 8 Auswirkungen auf den Naturraum

Die Begründung dafür liegt in dem unter Punkt 1 dargestellten Einspruch sowie mit dem generierten Verkehrsaufkommen und den damit verbundenen Schadstoffemissionen. Die Berechnung erfolgte auf Basis UBA Studie von 05/2013 Texte 96/2013.

Emissionen und Umwelt	2021			2022		2023		2024		Gesamt	
Kilometer	150	122.157.629	Km	75.371.665	Km	148.928.850	Km	78.322.267	Km	350.315.986	Km
CO ² g/PKkm	162,6	39.726	Tn	24.511	Tn	24.216	Tn	24.197	Tn	112.649	Tn
CO ² Äquiv. g/PKkm	165,8	40.507	Tn	24.993	Tn	24.692	Tn	24.673	Tn	114.866	Tn

Einspruch zu Bauleitplanung Lichtenberg „Frankenwaldbrücke“

CO² und CO² Äquivalent Emmissionen in 4 Jahren durch die Besucherströme Frankenwaldbrücke in Tonnen.
Das entspricht **EUR 3.379.477,--** CO² Steuer



Es werden EUR 22 Millionen aus den Steuermitteln investiert, um 112.649 Tonnen CO² und 114.866 Tonnen CO²Äquivalente Stoffe in die Umwelt freizusetzen. **Doch irgendwie Paradox?** Die dadurch anzusetzenden Kosten in Höhe von **EUR 3.379.477** (EUR 30 pro Tonne CO²) sind den Projektkosten hinzuzurechnen.

Welche Maßnahmen sind als Kompensation geplant?

3. Punkt 10 Kosten und Finanzierung

Steuerfinanziert aber keine Kosten- Nutzenrechnung

4. Punkt 11.2 Belange des Umweltschutzes

Siehe dazu Ausführungen unter Punkt 1 und 2.

5. Punkt 12 Umweltbericht

Siehe dazu Ausführungen unter Punkt 1 und 2.

6. Soll, sollen, sollten oder sollte

Diese Worte kommen in den Antrag 52 und weisen 52-mal auf Dinge hin über die zwar mal geredet aber noch nicht konkretisiert wurden. Als Beispiel nenne das brachliegende Jugendzentrum am Frankenwaldsee sowie das Camping mit dem Bedarf nach Wohnmobilstellplätzen.

Erstellt am 21.02.2020

Jürgen Ammon
Pfälzer Straße 13
90559 Burgthann

Tel. 09188-2456, Fax 09188-905289, jue.ammon@t-online.de